

Presse-Information



PM 28/ 18.Juli 2012

ADAC MX Masters

Ken Roczen kommt auf die Wacht

6. Runde des ADAC MX Masters in Gaildorf / Baden-Württemberg

Streckenlänge: 1,554 Kilometer, Lehmboden

Sieger 2010: Ken Roczen (M), Pascal Rauchenecker (Y), Henry Jacobi (J) *



Gaildorf – Das ADAC MX Masters bringt die Elite des Motocross zusammen. Denn der amtierende MX2-Weltmeister Ken Roczen wird zu seinem einzigen deutschen Gastspiel nach Gaildorf kommen. Dort trifft er in der ADAC MX Masters-Klasse auf den MX1-Vizeweltmeister von 2009, Max Nagl, und den aktuellen Tabellenführer Marcus Schiffer. Mit am Start werden auch die Piloten des ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup sein. Nach einem Jahr Pause macht das ADAC MX Masters am 28. und 29. Juli wieder Station in Gaildorf in Baden-Württemberg.

Alle Augen werden wohl auf Ken Roczen (KTM Factory Racing) gerichtet sein. Zusammen mit seinen Mitstreitern Max Nagl (KTM Sarholz Racing) und Marcus Schiffer (Silent Sport Suzuki) will er sich für das Motocross of Nations Ende September im belgischen Lommel fit machen. „Gaildorf ist die einzige Möglichkeit, alle drei zusammen an den Start zu bringen,“ so MXoN-Teamchef Hubert Nagl. Ende September werden als Stammfahrer Max Nagl, Ken Roczen und Marcus Schiffer Deutschland beim Motocross of Nations vertreten. Als Ersatzfahrer fungieren Dennis Ullrich (KTM Sarholz Racing) und Christian Brockel (KTM GST Berlin). Hubert Nagl: „Wir haben mit Max und Ken zwei der schnellsten Sandfahrer der Welt. Und auch Marcus ist im Sand groß geworden und derzeit in seiner besten Form. Wenn es je möglich sein könnte die Amis – das stärkste Team in der Motocross-Welt – zu schlagen, dann im tiefen Sand von Lommel. Ich denke wir haben da eine realistische Chance, vorausgesetzt natürlich die Jungs sind zu 100 Prozent fit und gesund.“

Gaildorfer Motocross-Historie

Motocross hat in Gaildorf eine lange Tradition und im vergangenen Jahr wurde in der schwäbischen Gemeinde Motocross-Geschichte geschrieben. 2011 wurde der Thüringer Ken Roczen „Auf der Wacht“ zum MX2-Weltmeister gekürt. Er war damit der erste deutsche Motocross-Weltmeister seit mehr als 40 Jahren. Offensichtlich ein guter Boden für den talentierten Überflieger, denn auch beim ADAC MX Masters 2010, durfte Roczen dort einen großen Triumph feiern. Er sicherte sich mit seinem Tagessieg vorzeitig den Titel in der ADAC MX Masters-Klasse. Kein Wunder also, dass sich Roczen Gaildorf für seinen einzigen Deutschland-Auftritt ausgesucht hat. Der Thüringer, der 2012 ausschließlich in den USA Motocross fährt, gibt ein Gastspiel „Auf der Wacht“. Zu verdanken ist sein Besuch vor allem seinem langjährigen Sponsor Fox Germany. Fox Germany-Chef Wolfgang Thomas hat seinen Schützling zum 25-jährigen Firmenjubiläum, das in Gaildorf gefeiert wird, eingeladen.

Neben Roczen, der sich vergangenes Jahr vor dem Oberbayern Max Nagl und dem Franzosen Cedric Soubeyras den Tagessieg holte, haben noch weitere Piloten gute Erinnerungen an die schwäbische Strecke. Vor 12.800 Zuschauern sicherte sich der Österreicher Pascal Rauchenecker (ADAC MX Youngster Cup) 2010 vor den beiden Deutschen Dennis Ullrich und Lars Oldekamp den Tagessieg und der Deutsche Henry Jacobi (ADAC MX Junior Cup) verwies seinen Landsmann Stefan Ekerold und den Belgier Brent van Doninck auf die weiteren Plätze.



Pressekontakt:
ADAC MX Masters
Marion Englert
Telefon: +49 (0) 89 420 95 66 23
Mobil: +49 (0) 160 765 06 55 (nur an
ADAC MX Masters Rennwochenenden)
E-Mail: masters@moto-media-works.de
Internet: www.adac-mx-masters.de

Kay-Oliver Langendorff
Leiter Motorsport Presse ADAC e.V.
Hansastraße 19, 80686 München
Telefon: +49 (0) 89 76 76 69 36
Telefax: +49 (0) 89 76 76 28 01
Mobil: +49 (0) 171 555 59 36
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Rund 270 Fahrer aus mehr als 20 Nationen werden dieses Jahr in Gaildorf erwartet. Roczen, Nagl und Schiffer werden sich in der Masterklasse mit dem Sieger aus Aichwald Xavier Boog (Kawasaki Racing Team Pfeil), Gesamttabellendritten Filip Neugebauer (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) aus Tschechien und Vorjahresgesamtsieger Günter Schmidinger (Team Mibag Schmidinger World MX) aus Österreich messen. Zum ADAC MX Masters zurück meldet sich in Gaildorf ein alter Bekannter: Der Ungar Kornel Nemeth geht für das KTM Scott Racing Team an den Start und hat „Auf der Wacht“ seinen ersten Auftritt.

Im ADAC MX Youngster Cup gibt es erneut spannende Positionskämpfe zwischen Tabellenführer Jeremy Seewer (Suzuki MX Team 91) aus der Schweiz und dem Niederländer Brian Bogers (Stabilo-Pro Grip MX Team). Der Sieger von Tensfeld, der Belgier Brent van Doninck, wird sicher auch wieder mit um die Spitze fahren.

Ob Bas Vaessen (Mefo Sport Racing Team) die Tabellenführung im ADAX MX Junior Cup noch weiter für sich beanspruchen kann oder ob sie Davy Pootjes wieder zurückerobert, wird sich in den Rennen des ADAC MX Junior Cup zeigen.

ADAC MX Masters Web-TV

Auch 2012 wird das ADAC MX Masters über Web-TV ausgestrahlt.

In Zusammenarbeit mit der Storz Medienfabrik GmbH präsentiert der ADAC das MTrax Magazin mit den Aufnahmen von den Rennen auf www.adac-mx-masters.de, auf der Web-TV-Plattform www.motorradonline.tv sowie auf www.crossmagazin.de, www.motoxmag.mpora.de und www.motocross-aktuell.de.

Ohne Partner geht es nicht

2012 unterstützen folgende Firmen und Medienpartner das ADAC MX Masters: Red Bull, Motul, Suzuki, ADAC Young Generation, Opel Deutschland, Kinetixx, Golden Tyre, Zurich Versicherungen und Racing Policy, KTM, Honda, Goldfren, Kawasaki, Ortema, Magura, Wiseco, Össur Deutschland, Leatt Brace, das Offroadmagazin Motocross Enduro, MotoX, Motorrad, Cross Magazin und Mefo mit den Produkten Ariete, Acerbis, Mefo Mousse und Kite sowie Saxess, der Markenname der Behr Industry Motorcycle Components GmbH.

ADAC Stiftung Sport fördert junge Talente

Die gemeinnützige ADAC Stiftung Sport fördert talentierten Nachwuchs, unterstützt die Unfallverhütung und hilft schwer Verunglückten. Hierzu hat die Stiftung einen prominent besetzten Stiftungsrat und einen kompetenten Vorstand eingesetzt, die die richtigen Entscheidungen für den Motorsport treffen. Bei den ADAC MX Masters kämpfen folgende von der Stiftung geförderte Piloten um Punkte und Platzierungen: Marten Borchert (DMSB KTM Kosak MX-Junior Team), Henry Jacobi (KTM Bodo Schmidt Motorsport), Stefan Ekerold (KTM Kosak), Gianluca Ecca (Castrol Power) sowie Jeremy Sydow (KTM Sturm). Jacobi und Ekerold starten im ADAC MX Youngster Cup. Borchert ist derzeit verletzt. Sydow startet im ADAC MX Junior Cup.

Der ADAC

Mit rund 3.400 Veranstaltungen im Jahr nimmt der ADAC im deutschen Motorsport die Pole-Position ein. Die Palette des weltweit zweitgrößten Automobilclubs (über 18 Millionen Mitglieder) reicht dabei vom Kart-Sport bis zur Rallye-WM und vom Mini Bike bis zum Motorrad Grand Prix. Zu den wesentlichen Zielen des ADAC MX Masters gehören unter anderem, die Basis des Motocross-Sports nachhaltig zu stärken, Talente zu fördern und dem Spitzensport eine professionelle Bühne zu geben. Das MX Masters wird vom ADAC in München veranstaltet und organisiert. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Serie gibt es unter www.msc-gaildorf.de, www.adac.de/motorsport und www.adac-mx-masters.de

Meisterschaftsstand ADAC MX Masters (nach 5 von 8 Läufen)

(Ergebnisse im Detail gibt es unter www.adac-mx-masters.de)

ADAC MX Masters		
1.	Marcus Schiffer/ GER (Suzuki)	227 Punkte
2.	Filip Neugebauer/ CZE (Kawasaki)	145 Punkte
3.	Romain Febvre/ FRA (KTM)	130 Punkte
4.	Dennis Ullrich/ GER (KTM)	115 Punkte
5.	Stefan K. Olsen/ DEN (Yamaha)	108 Punkte
ADAC MX Youngster Cup		
1.	Jeremy Seewer/ SUI (Suzuki)	188 Punkte
2.	Lars Reuther/ GER (KTM)	148 Punkte
3.	Ron Noffz/ GER (KTM)	147 Punkte
ADAC MX Junior Cup (4 von 6)		
1.	Bas Vaessen/ NED (KTM)	164 Punkte
2.	Davy Pootjes/ NED (KTM)	158 Punkte
3.	Tomass Sileika/ LAT (KTM)	133 Punkte

Die Termine 2012

31. März/ 1. April:	Fürstlich Drehna (M/Y/J)
5./ 6. Mai:	Freising (M/Y/ J)
26./ 27. Mai:	Höchstädt (M/Y)
23./ 24. Juni:	Aichwald (M/Y/J)
7./ 8. Juli:	Tensfeld (M/Y/J)
28./ 29. Juli:	Gaildorf (M/Y/J)
25./ 26. August:	Emmen/ NL (M/Y)
15./ 16. September:	Holzgerlingen (M/Y/J)

* M= ADAC MX Masters Klasse, Y = ADAC MX Youngster Cup, J = ADAC MX Junior Cup

- Ende -